

Lebenslauf der Künstlerin

Ania Soliman in ihrem Studio im Museum der Kulturen Basel bei der Arbeit an Werken für die Ausstellung Semiwild



Foto erhältlich unter: [www.mkb.ch/Informationen & Services/Mediendienste](http://www.mkb.ch/Informationen%20&%20Services/Mediendienste)
Benutzer: **Museum** Passwort: **Medien**
© MKB

Ania Soliman ist eine interdisziplinär arbeitende Künstlerin mit Wohnsitz in New York. Ihre Arbeit ist durch ihren multikulturellen Hintergrund geprägt. 1970 in Warschau geboren, verbrachte sie die ersten 16 Jahre ihres Lebens in Kairo und Bagdad. Danach ging sie nach Paris, London und Cambridge, Massachusetts, wo sie an der Harvard University studierte. Im Jahre 2000 absolvierte sie das Independent Study Program des Whitney Museum of American Art in New York und zeigte darauf ihre erste Einzelausstellung *Biohazards* am Drawing Center, ebenfalls in New York. 2010 erhielt die Künstlerin eine Einladung an die Whitney Biennale, wo sie das Werk *Natural Object Rant: The Pineapple* präsentierte, das sie während ihrer Residency der Stiftung Laurenz-Haus in Basel geschaffen hatte.